

AKTIONSFÜHRUNGEN FÜR VOLKSSCHULEN IM NATURHISTORISCHEN MUSEUM WIEN

Aktionsführungen bieten den SchülerInnen die Möglichkeit, Objekte nicht nur zu betrachten, sondern auch zu „begreifen“, mit Materialien zu experimentieren oder lebende Tiere zu beobachten. Alle Führungen werden an Alter und Vorkenntnisse der TeilnehmerInnen angepasst.

Tierische Rätseltour

Können Pinguine fliegen? Leben Igel in Gruppen? Haben Schildkröten Zähne? Bei einer spannenden Rätseltour können alle mitraten und die Eigenschaften verschiedener Tiere entdecken. Welche Tiere wir besuchen, wählen wir gemeinsam mit den Kindern am Beginn der Tour aus. Wenn bestimmte Tiere bei der Tour vorkommen sollen, bitte eine Wunschliste zur Führung mitbringen (maximal 6 Tiere aus unserer Auswahl).

Auswahl: Riesenseespinne, Kalmar, Stubenfliege, Hai, Mondfisch, Anakonda, Lederschildkröte, Uhu, Bartgeier, Pinguin, Strauß, Dodo, Kiwi, Biber, Fledermaus, Igel, Beutelwolf, Elefant, Wal, Nashorn, Wisent, Rothirsch, Braunbär, Eisbär, Wolf, Seehund, Tiger, Orang-Utan

Für das Programm werden Elemente des Gesellschaftsspiels „Können Schweine fliegen“ aus dem Kosmos-Verlag verwendet (<https://www.kosmos.de/spielware/spiele/kinderspiele/7246/koennen-schweine-fliegen>).

Ein Tag im Wald

Der Wald schläft nie! Im Zeitraffer erleben die Kinder einen Tag im Wald und erfahren, was zwischen 0:00 und 24:00 Uhr passiert. Welche Tiere wachen auf, wie klingt der Wald zu den verschiedenen Uhrzeiten und wo verstecken sich die Tiere, wenn sie schlafen? Hands-on-Objekte und eine Klanggeschichte begleiten diese Führung zu den Tieren des Waldes.

Eine Reise durch das Meer

Wie Plankton schweben die Kinder mit den Meeresströmungen von der Tiefsee zur Küste und von eiskalten Gewässern zu warmen Meeren. Unterwegs treffen sie auf winzig kleine, riesengroße, giftige, schillernde und geheimnisvolle Tiere und lernen den Lebensraum Meer in seiner Vielfalt kennen. Schließlich „landen“ sie am Strand und können in unserer Standgut-Sammlung Korallen, Muschelschalen und Tintenfischschulp hautnah begreifen.

Rekorde im Tierreich **MitSprache**

Schnell, klein, bunt oder klug. Bei aktionsreichen Führungen besuchen die SchülerInnen Rekordhalter im Tierreich, erweitern ihren Wortschatz und lernen spielerisch viele Adjektive.

Verstehst du, was ich meine? Kommunikation bei Tier und Mensch (ab der 4. Schulstufe) **MitSprache**

Wie verständigen sich Tiere – wie kommunizieren Menschen? Zeichen, Düfte, Berührungen, Worte und Gesten stehen im Mittelpunkt dieser Führung.

Tiere rund um die Welt **MitSprache**

Kikeriki, cocorico oder cock-a-doodle-doo. Wir packen unsere Koffer und machen uns auf eine tierische Reise um die Welt.

Saurier gesucht! **MitSprache**

SchülerInnen helfen einer Museumswissenschaftlerin, einen Knochen dem richtigen Saurier zuzuordnen. Bei einer Expedition durchs Museum machen sie sich Notizen und lernen viele Dinosaurier kennen.

Kristallrätsel

Wer hilft der Museumsforscherin Ordnung in die Mineraliensammlung zu bringen? Mit Rätselfragen und einfachen Experimenten lernen die Kinder die faszinierende Welt der Minerale und Kristalle kennen.

Unsere Erde

Wie funktioniert unser Planet? Gemeinsam bauen die Kinder ein großes Erd-Puzzle auf, schicken einen Wassertropfen auf die Reise, lassen einen Vulkan ausbrechen und überlegen, was das alles mit dem Leben auf der Erde zu tun hat. Ständiger Begleiter ist ein Stein, der die Reise vom Gebirge zum Meer mitmacht, auseinanderbricht, aufschmilzt und wieder erstarrt und die Kreisläufe auf unserem Planeten fassbar macht.

Wetter, Klima, Energie (ab der 3. Schulstufe)

Warm, kalt, sonnig und stürmisch – wie das Wetter heute ist, spüren wir. Doch wie war es vor 1000 Jahren oder zur Zeit der Saurier und wie wird es in 100 Jahren sein? Gemeinsam suchen die Kinder in Gesteinen nach Spuren von Temperatur, Wind und Niederschlag. Sie bauen ein großes Erde-Puzzle und schauen, was passiert, wenn Menschen mit dem Flugzeug fliegen, Kühe furzen oder Windräder Strom erzeugen.

Familientreffen mit frühen Verwandten (ab der 3. Schulstufe)

Geh aufrecht mit Lucy, begegne einem Neandertaler und mache mit uns ein Familienalbum deiner frühesten Verwandten.

Mammut und Mammutjäger

Welchen Tieren der Eiszeit ist der Mensch begegnet? Wie lebten die Jäger und Sammler der Altsteinzeit? Im Museum sind echte Skelette von Höhlenlöwe, Höhlenbär und Riesenhirsch zu sehen; eine Hütte aus Mammutknochen wurde nachgebaut; und man kann ein lebensgroßes Mammut mit seinem Baby streicheln.

Es gibt die Gelegenheit, viele echte Fundstücke in die Hand zu nehmen und an einer multimedialen Station selbst ein Höhlenbild zu entdecken.

Steinzeit

Die Reise beginnt in der Zeit der Jäger und Sammler der Altsteinzeit. Die SchülerInnen sehen den Ort, wo die Venus von Willendorf gefunden wurde, so wie er vor 30 000 Jahren ausgesehen hat. Weiter geht es in die Jungsteinzeit, in das erste Bauerndorf Österreichs. Unsere Reise endet in der Kupferzeit, in der auch Ötzi gelebt hat. Animationen und bunte Illustrationen zeigen, wie die Menschen damals gelebt haben.

Die SchülerInnen können viele echte Fundstücke aus der Steinzeit in die Hand zu nehmen, selbst ein Höhlenbild entdecken und erleben, wie ein Pfahlbaudorf ausgesehen hat. Mit dem multimedialen „Highlightfinder“ können die spannendsten Objekte der Steinzeit selbst entdeckt werden. Kurze Animationen zeigen, wie die Menschen damals diese Dinge verwendet haben.



Programme, die mit diesem Logo gekennzeichnet sind, gehen besonders auf die sprachliche und kulturelle Diversität der Gruppen ein. Die Konzeption dieser Programme wurde im Rahmen der Vermittlungsinitiative „Kulturvermittlung mit Schulen in Bundesmuseen 2010“ vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur gefördert und von KulturKontakt Austria beratend begleitet.



Öffnungszeiten NHM Wien

Mittwoch bis Montag 9:00 bis 18:30, Dienstag geschlossen

Dauer

80 Minuten

Teilnehmerzahl

max. 29 SchülerInnen

Kosten

Eintritt bis 19 Jahre frei, 2 Begleitpersonen pro 17 SchülerInnen frei

Führung € 5,00 Euro pro SchülerIn

€ 75,00 Pauschale bei Gruppen mit weniger als 15 SchülerInnen

Anmeldung

drei Wochen im Voraus empfohlen

01/52177/335 (Montag 14 bis 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 12 Uhr)

<http://www.nhm-wien.ac.at/fuehrungen/anmeldung>